

> Maßnahmenziel

Die Maßnahmenziele orientieren sich an den Erfolgsvorgaben für Arbeitsgelegenheiten, darunter:

- Prüfung der persönlichen Eignung
- Verbesserung und Vertiefung von Arbeitsmarktkompetenzen
- Bei sehr guten sprachlichen Voraussetzungen ist eine Tätigkeit im Sicherheits- und Servicebereich denkbar.

Weitere Möglichkeiten bestehen in kaufmännischen, handwerklichen oder gewerblich-technischen Berufsfeldern.

> Inhalte

Zur fachlichen Anleitung und Qualifizierung zählen z. B.:

- ein Erste-Hilfe-Kurs
- die Vermittlung arbeitsmarktrelevanter Kenntnisse
- Körpersprachetraining/Deeskalation
- Einarbeitung in die Aufsichtstätigkeit

> Ansprechpartner/-innen bei der ZWD:

Die Zuweisung erfolgt durch das Jobcenter Düsseldorf. Darüber hinaus werden die Teilnehmer/-innen durch Beschäftigte der ZWD betreut.

Karl Dieregsweiler
Tel. 0211 17302-15
karl.dieregsweiler@zwd.de

Edith Krzemien
Tel. 0211 17302-17
edith.krzemien@zwd.de

Anja Kuffner
Tel. 0211 17302-26
anja.kuffner@zwd.de

Petra Lucas
Tel. 0211 17302-18
petra.lucas@zwd.de

Sprechzeiten/Erreichbarkeit:

Mo. – Do. 8:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr – 14:00 Uhr



Die Maßnahme der Zukunftswerkstatt Düsseldorf GmbH wird nach § 16d SGB II durch das Jobcenter Düsseldorf gefördert.

Stand: Januar 2020 - Fotos: Daniel Schumann



> Servicekraft im öffentlichen Raum

Schulhofaufsichten

Arbeitsgelegenheit nach § 16d SGB II

Wir erarbeiten Zukunft

> DIENSTLEISTUNG > SERVICE/BERATUNG > WEGE IN ARBEIT

ZWD
Zukunftswerkstatt
Düsseldorf

www.zwd.de

ZWD
Zukunftswerkstatt
Düsseldorf

› Im Rahmen sinnstiftender Projekte für Düsseldorf im Einsatz

Außerhalb der Schulzeiten sind viele Schulhöfe der Landeshauptstadt geöffnet, weil sie gerade in Stadtteilen mit sonst wenigen Angeboten von Kindern oder Eltern mit noch kleinen Kindern zum Spielen genutzt werden.

An Nachmittagen, Samstagen und in den Schulferien, also außerhalb der Dienstzeiten der Hausmeister, vermitteln von der ZWD eingesetzte Schulhofaufsichten vor Ort Sicherheit und helfen, Ruhestörungen und Sachbeschädigungen zu vermeiden.

› Fachliche Beratung für Teilnehmer/-innen

Die ZWD bietet den Teilnehmer/-innen individuelle Beratung und Unterstützung in persönlichen und maßnahmenbezogenen Fragen.



› Dauer und Ort

- Dauer: 6 Monate; u. U. Verlängerung möglich
- Einstieg: laufend
- Arbeitszeit: 30 Stunden pro Woche
13:45 – 19:30 Uhr, Sa 12:00 – 19:30 Uhr,
1 freier Tag pro Woche nach Dienstplan
- Arbeitsort: Schul- und Spielhöfe der Stadt Düsseldorf

Die persönlichen und fachlichen Teil-/Qualifizierungen und Beratungen zur Berufsorientierung werden an unterschiedlichen Standorten der ZWD durchgeführt.

› Voraussetzungen

- Männer und Frauen mit Bezug von Arbeitslosengeld II, Alter: ab 25 Jahre
- Wohnsitz in Düsseldorf
- Zuweisung durch das Jobcenter Düsseldorf
- einwandfreies erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
- gute Kenntnisse der deutschen Sprache
- gesundheitliche Eignung / gepflegtes Erscheinungsbild
- persönliche Eignung für den Dienstleistungsbereich, dazu gehört ein kunden- und serviceorientiertes Auftreten

› Finanzielles

Die Teilnehmer/-innen erhalten eine Mehraufwandsentschädigung von 1,50 Euro pro geleisteter Arbeitsstunde sowie monatlich das Sozialticket „meinTicket“ zusätzlich zu den Leistungen des Jobcenters.

